

Schulräume sind keine Missionsräume

Kein Islamunterricht in der Volksschule

von Hermann Lei, Kantonsrat, Frauenfeld

Immer mehr Schulgemeinden bieten islamischen Religionsunterricht in Räumen der Volksschule an. Das ist ein Systembruch, der die Schule politisiert und ihren Frieden gefährdet.



Nein, die An'Nur-Moschee in Frauenfeld habe nichts mit der Extremisten-Moschee in Winterthur zu tun, beteuert der Frauenfelder Imam. Freundlich zeigt er mir den Ort, wo muslimische Kinder aus koranischen Suren zitieren. Und umtriebig erklärt mir sein Gehilfe, ein pensionierter katholischer Theologe, weshalb die Muslimkinder im öffentlichen Schulraum geschult werden sollen.

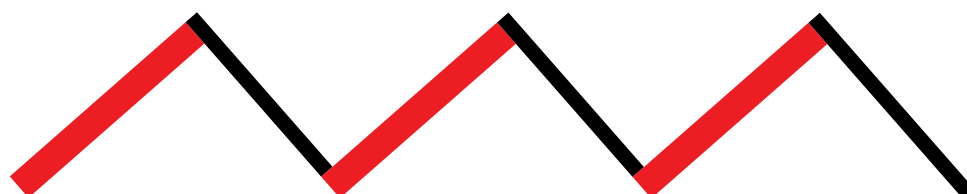
Doch mir wird klar: die Muslime wollen die Moschee in die öffentliche Schule tragen. Denn wer dort unterrichtet, erhält faktisch ein staatliches Gütesiegel. Doch das geht nicht: Im Thurgau wie in den meisten anderen Kantonen sind zwei Landeskirchen anerkannt; die Volksschule ist auf christliche Grundsätze und demokratische Werte verpflichtet. Für ihren Religionsunterricht sind Schulräume privilegiert. Öffentlich-rechtliche Anerkennung ist die Schwelle,

ab der Privilegien zulässig sind – Kirchensteuer, Seelsorge, unentgeltliche Räume. Wer diese Privilegien will, soll den Anerkennungsweg gehen. Wer darauf verzichtet, nutzt private Räume. Punkt.

Ich habe deshalb im Thurgauer Grossen Rat eine Motion eingereicht, die den Islamunterricht aus den Schulen verbannen wollte. Denn die Schule muss vor jeglicher Missionierung geschützt werden. Zumal vor einem Islam, der unsere Grundwerte nicht akzeptiert. Leider wurde meine Motion mit 73 zu 49 abgelehnt. Die Begründungen von links bis FDP waren meist oberflächlich, teils ordinär: die Motion «spalte», oder sie sei «rassistisch».

Die Volksschule ist kein Missionsraum. Sie ist die gemeinsame Mitte eines freiheitlichen Landes. Privilegien gibt es nur nach Anerkennung. Alles andere unterwandert die Neutralität der Schule und schafft genau jene Spannungen, die man vorgibt, vermeiden zu wollen.

Hermann Lei



RESTAURANT ALLMENDHUISLI STANS



Ennetbürgerstrasse 5 • 6370 Stans • Telefon 041 610 12 37

Herzlich willkommen • 365 Tage offen • 11.00 – 23.00 Uhr warme Küche!

Wir nehmen immer 100% 